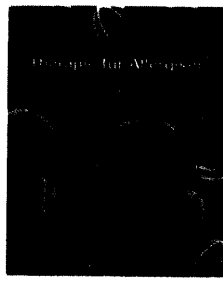


Frühe Op verhindert spätere Hänseleien

Um psychische Beeinträchtigungen zu vermeiden, sollten Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalte schon innerhalb der ersten Lebenswochen operiert werden.

MEDIZIN 14

FORSCHUNGSPRAXIS



Asthmatiker brauchen gute Therapiekontrolle

Immer noch sterben jeden Tag Asthmatiker an den Folgen ihrer Erkrankung. Wird die Dauermedikation konsequent angewandt, lassen sich Komplikationen vermeiden.

DAS WISSENSCHAFTS-JOURNAL

GESUNDHEITSPOLITIK

Neues Gesicht in Mainz



Die 41 Jahre alte Juristin Malu Dreyer übernimmt als Nachfolgerin von Florian Gerster das Gesundheits- und Sozialministerium in Rheinland-Pfalz.

8

Mehr Hilfe für MS-Patienten

Besser vernetzte Praxen könnten die Betreuung von Kranken mit Multipler Sklerose erleichtern.

9

MEDIZIN

Schizophrene sind gewaltbereiter

Neuere Studien haben ergeben, daß Schizophrene bis zu siebenmal eher gewalttätig werden als Gesunde.

14

WIRTSCHAFT

Ärzte werden umworben

Ärzte gehören in Banken zu den umworbenen Kunden – wenn sie denn genug auf der hohen Kante haben.

17

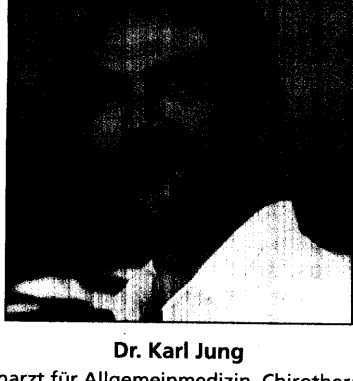
PANORAMA

Kochrezepte mit Tabakblättern

Tabakblätter sind keine Lebensmittel, warnt das Bundesinstitut für gesundheitlichen Verbraucherschutz.

20

Ich lese die Ärzte Zeitung täglich ...



Dr. Karl Jung

Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie und Sportmedizin aus Luzerath und Obmann der Kreisärzteschaft Cochem-Zell



... um informiert zu sein über standespolitische Entwicklungen und um auf dem neuesten Stand

Bundesausschuß bleibt bei Sondernahrung restriktiv

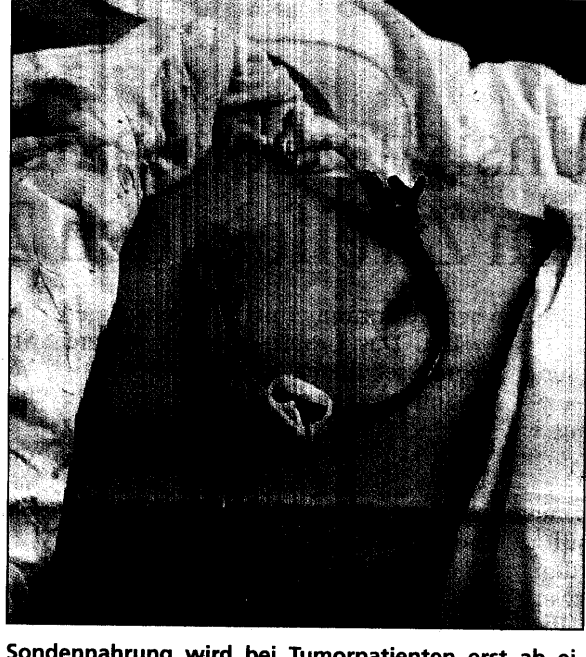
Ärzte und Krankenkassen ignorieren Kritik von Ernährungsmediziner

BERLIN (HL). Der Bundesausschuß der Ärzte und Krankenkassen hat gestern mit einer Neufassung der Arzneimittel-Richtlinien die Verordnungsfähigkeit von Krankenkost präzisiert und teilweise auch erweitert. Ergebnisse aus den Anhörungen sind dabei nur in Teilen berücksichtigt worden.

Neu verordnungsfähig sind nun eiweißhochhydrolysierte Elementardiäten bei Säuglingen mit Kuhmilch-Eiweißallergie bei schwerwiegender klinischer Symptomatik.

Die kurzfristige Verwendung hypokalorischer Produkte ist nicht mehr ausgeschlossen. Die Verordnung zum Beispiel in der Phase des Kostaufbaues oder bei Komplikationen ist möglich. Die mittel- oder längerfristige Verwendung der Produkte hält der Bundesausschuß jedoch für unwirtschaftlich.

Ermöglicht wurde die Anreicherung



Sondernahrung wird bei Tumortpatienten erst ab einem BMI von 18,5 von den Kassen bezahlt. Foto: D.I.E.T.

von Elementardiäten und Sondernahrung mit Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen.

Der Begriff „konsumierende Erkrankungen“ als Indikation wurde definiert als Erkrankungen mit do-

Rekordtrinker mit 8,1 Promille

BERLIN (HML). Ein Fall fürs Guinness-Buch: Ein 30jährige Pole hat im Berliner Urban-Krankenhaus eine Alkoholvergiftung mit 8,1 Promille überlebt. Nach dem Konsum einer Flasche Wodka war der Mann ins Koma gefallen und mit dem Rettungswagen eingeliefert worden. Auf der Intensivstation erhielt der Mann eine Dialyse. Am nächsten Morgen betrug der Alkoholpegel noch drei Promille.

Dengue-Epidemie

Einzelkämpfer müssen auf harte Zeiten ein

Umfrage der „Ärzte Zeitung“ bei KV

NEU-ISENBURG (all). Einzelkämpfer können sich immer weniger behaupten. Kooperationen von Niedergelassenen – sei es als Gemeinschaftspraxis oder als Praxisgemeinschaft – sind gefragt. Das ergab eine nicht repräsentative Umfrage der „Ärzte Zeitung“ bei betriebswirtschaftlichen Praxisberatern der KVen.

Das Grundproblem: Wenn ihre Praxis in eine wirtschaftliche

ku
ver
Sto
me
kli
Ma
Un
BM
füh
der
vor
ne
zu
nac
tio
mo
ass
lus
der
nä
nah
neh
folg
fer
bed
Auf

am Markt a
in den Ric
schuß nach
dustrie verz
müssen bi
vom BMG

Als Folge
dergelassen
eigneten Na
zu finden –
für Ostdeuts
ärzte beisp
oder im Saa
mer früher a
damit sie
wünschten
können. In F
eine Praxis
als fünf Be